



Niederschrift 30. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Eiche

Sitzungstermin:	Donnerstag, 20.10.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:31 Uhr
Ort, Raum:	Bürgertreff Eiche, Kaiser-Friedrich-Str. 106, 14469 Potsdam

Anwesend sind:

Ortsvorsteher

Herr Ralf Jäkel

Frau Eva-Maria Steinbrecher

ab 19:08 Uhr

Herr Bernhard Bielick

ab 19:06 Uhr

Herr Dirk Karwehl

Herr Willi Koch

Herr Bernhard Stehfest

ab 19:02 Uhr

Frau Ute Tenkhof

Nicht anwesend sind:

Herr Kilian Binder

entschuldigt

Schriftführer/in:

Frau Jeanette Sellenthin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über
eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils
der Sitzung vom 22.09.2022**

- 3 Bürgerfragen**

- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

4.1 nachhaltige/erneuerbare Energiegewinnung in Potsdam
Vorlage: 22/SVV/0739
Fraktion CDU
-Wiedervorlage-

5 Informationen des Ortsvorstehers

5.1 Radweg Kuhfortdamm

5.2 Freiwillige Feuerwehr Eiche

5.3 Kaiser-Friedrich-Straße 2

5.4 Vorschläge für Mittelverwendung 2023

6 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Jäkel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 22.09.2022

Herr Jäkel stellt die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden Mitgliedern fest; die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die **Tagesordnung** der 30. öffentlichen Sitzung wird **einstimmig bestätigt**.

Die **Niederschrift** der Sitzung vom 22.09.2022 wird mit **5 Ja-Stimmen bestätigt, bei einer Stimmenthaltung**.

zu 3 Bürgerfragen

Eine Bürgerin bemängelt den unbefestigten Weg von Eiche nach Bornim. Es handelt sich hierbei um die Verlängerung des Weißdornwegs. Auf dieser befindet sich nur ein Sandweg, auf dem FahrradfahrerInnen keine Möglichkeit haben zu fahren, sondern eher das Fahrrad zu schieben. Die Bürgerin wünscht sich hier eine Fahrbahnbefestigung.

Herr Jäkel wird sich dieser Thematik annehmen und in Erfahrung bringen, ob diese Maßnahme eventuell im Radwegekonzept enthalten ist. Gleichzeitig teilt er mit, dass eine kurzfristige Umsetzung hohe finanzielle Auswirkungen hat, die im Haushaltsplan der Landeshauptstadt Potsdam aber noch keine Berücksichtigung fanden.

Eine weitere Bürgerin fragt an, ob die Möglichkeit besteht, weitere Ampeln auf den Schulwegen bis zur Grundschule bzw. Hort (Kaiser-Friedrich-Straße) zu errichten. Da vor kurzem ein/e Schüler/-in bei der Überquerung der Straße von einem Auto erfasst wurde, ist es zwingend notwendig sichere Überquerungsmöglichkeiten für die Schüler/-innen zu schaffen.

Herr Jäkel teilt hierzu mit, dass er bereits 3 Möglichkeiten für einen sicheren Schulweg bei der Landeshauptstadt Potsdam vorgeschlagen hat, die aber bisher noch keine Berücksichtigung fanden.

2 Fußgängerüberquerungen mit Errichtung eines entsprechenden Verkehrsschild in der Roßkastanienstraße

Errichtung eines Fußweges von der Kahlenbergstraße zum Alten Mörtelwerk
Ampelerrichtung vor der Kita Turmspatzen (Kaiser-Friedrich-Straße)

Herr Jäkel wird die Landeshauptstadt zum dem Stand der 3 Vorschläge nochmal befragen.

Eine weitere Frage der Bürgerin besteht in Bezug auf die Infrastruktur des Ortsteils Eiche. Insbesondere geht es ihr hier um fehlenden Arztpraxen, hauptsächlich Kinderarztpraxen.

Frau Tenkhof erklärt dazu, dass die kassenärztliche Vereinigung für die Ansässigkeit von Ärzten zuständig ist. Der Ortsbeirat hat an dieser Stelle keine Handlungsbefugnis.

Die Bürgerin wird sich selbst mit der kassenärztlichen Vereinigung in Verbindung setzen.

Des Weiteren fragt die Bürgerin an, wie man an die Daten der Sozialraumanalyse gelangt.

Herr Jäkel wird sich erkundigen und der Bürgerin Bescheid geben.

zu 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 4.1 nachhaltige/erneuerbare Energiegewinnung in Potsdam

Vorlage: 22/SVV/0739

Fraktion CDU

-Wiedervorlage-

Herr Jäkel informiert über den Inhalt des Antrages. Nach einer kurzen Diskussion wird der Antrag zur Abstimmung gestellt wird.

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister und der Geschäftsbereich 4 werden beauftragt, umgehend weitere Stellen und Areale für geothermische Energiegewinnung, besonders aber solche für die Ortsteile zu identifizieren, die sich in der Landeshauptstadt für die Errichtung von Windkraftanlagen eignen. Dies gilt insbesondere auch für den Ausbau der Photovoltaik und Solarenergiegewinnung, wofür sich u.a. vor allem die vielen Flachdächer der großen und mittleren Neubauten aus DDR-Zeit eignen.

Für alle drei genannten Arten der Energiegewinnung sind umgehend Vorbereitungen und technische Voraussetzungen zu schaffen, damit solcher Art gewonnene Energie in absehbarer Zeit ins Potsdamer Netz eingespeist werden kann. Ob bei öffentlichen oder privaten Bauvorhaben:

Die Stadt soll darauf hinwirken und dafür werben, dass bei jedem Neubau und jeder Sanierung die Gewinnung von Energie durch diese drei Wege angestrebt wird.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 5 Informationen des Ortsvorstehers

zu 5.1 Radweg Kuhfortdamm

Herr Jäkel stellt anhand von Plänen die drei Bauabschnitte die Radwegerrichtung vor. Der Beginn des 1. Bauabschnitts ist 2023 geplant.

Laut der Planung ist die Nutzung des Radwegs nur für Kinder vorgesehen. Erwachsene sollen weiterhin die Straße zur Befahrung nutzen. Dies war ursprünglich so nicht geplant.

Herr Jäkel wird sich dazu nochmals mit dem zuständigen Fachbereich verständigen.

zu 5.2 Freiwillige Feuerwehr Eiche

Herr Jäkel informiert, dass die Zusammenlegung der Feuerwehrstandorte Golm und Eiche nicht mehr vorgesehen ist. Nachdem sich Herr Jäkel nochmals beim Bereich Stadtplanung erkundigt hat, handelt es sich um noch fehlende Feuerwehrstandorte in den Ortsteilen, die neu geschaffen werden sollen.

zu 5.3 Kaiser-Friedrich-Straße 2

Herr Jäkel informiert, dass der Bauherr eine Baugenehmigung beantragt hat. Diese wurde aber abgelehnt. Grund dafür war die geplante Bebauung im Landschaftsschutzgebiet. Aktuell finden dazu weitere Prüfungen statt.

Es ist jetzt abzuwarten, wie die weitere Planung des Bauherrn aussehen wird.

Frau Tenkhof spricht in diesem Zusammenhang, die enorm gestiegene Bebauung in den Ortsteilen Eiche und Golm an. Da der Ortsbeirat nicht in allen Baumaßnahmen einbezogen wird, wäre die Überlegung, ob die Landeshauptstadt eine Übersicht der bereits laufenden als auch geplanten Projekte dem Ortsbeirat zur Verfügung stellen könnte.

Herr Jäkel wird sich hier mit der Ortsvorsteherin von Golm abstimmen und eventuell in einer gemeinsamen Ortsbeiratssitzung von dem zuständigen Fachbereich erläutern lassen.

zu 5.4 Vorschläge für Mittelverwendung 2023

Herr Jäkel fragt bei den Mitgliedern an, ob sie Vorschläge für die Planung von Sachaufwendungen für das Jahr 2023 haben.

Nach kurzer Diskussion wurde festgelegt eine Liste geplanter Ausgaben für das Gemeinwohl zu erstellen, die dem Büro der Stadtverordnetenversammlung, für die Erstellung des entsprechenden Beschlussantrags übermittelt wird. Diese muss bis spätestens 09.11.2022 (Beschlussfassung in der Ortsbeiratssitzung am

24.11.2022) oder bis spätestens 30.11.2022 (Beschlussfassung in der Ortsbeiratssitzung am 15.12.2022) vorliegen.

Damit alle Ortsbeiratsmitglieder einen Überblick über die Grundlagen der Richtlinie zur Förderung der Ortsteile über Sachaufwendungen gemäß § 46 Abs. 4 BbgKVerf bekommen, stellt Frau Sellenthin dem Ortsvorsteher diese zur Verfügung, um diese dann an die Mitglieder weiterzuleiten.

zu 6 Sonstiges

Hierzu gab es keine Themen.